

Die Umsetzung der Behindertenrechtskonvention verlangt in Deutschland nachhaltige Änderungen im gesamten Bildungswesen. Damit bietet sie aber zugleich die Chance, die Lage behinderter Studierender nachhaltig zu verbessern, denn diese Gruppe stand bisher fast immer im Windschatten der sozial- und rehabilitationsrechtlichen Diskussion und Praxis. Seit der Verabschiedung der UN-Konvention ist ein Diskussionsprozess in Gang gekommen, den wir mit unserer Tagung fördern wollen. Wir wollen einen Schwerpunkt legen auf die Anforderungen an ein Rehabilitationsrecht, das sich in das Konzept „Eine Hochschule für alle“ einfügt, die Chancen behinderter Studierender verbessert und das auch zur Rechtsdurchsetzung geeignet ist. Zugleich wollen wir mit der Fachtagung an der aktuellen rechtspolitischen Diskussion, vor allem zur Reform der Eingliederungshilfe, teilnehmen.

Beste Grüße und auf Wiedersehen in Halle

Für die AG Recht und Politik in der DGRW
Wolfhard Kohte, Katja Nebe und Felix Welti

Informationen zu den Workshops (aus dem Inhalt):

Workshop 1:

- *Kooperation in der Hochschule*
- *Die Möglichkeiten der Integrationsvereinbarung*

Workshop 2:

- *Maßnahmen der Hochschulen*
- *Leistungen der GKV*
- *Leistungen und Reform der Eingliederungshilfe*

Workshop 3:

- *Stufenweise Wiedereingliederung als umfassendes Prinzip*
- *Integration und Inklusion von Studierenden mit psychischen Krankheiten und Behinderungen*
- *Fragen persönlicher Assistenz*

Veranstaltungsort:

Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
Franckesche Stiftungen, **Haus 31**
Franckeplatz 1, 06110 Halle

Aufgrund von Bauarbeiten in den Stiftungen bitten wir darum, die detaillierten Anreiseinformationen auf der Seite <http://kohte.jura.uni-halle.de> abzurufen.

Unterkünfte :

Folgende Hotels halten ein Zimmerkontingent für diese Tagung bereit. Reservierungen unter dem **Stichwort „UN-Behindertenrechtskonvention“** sind möglich im

Dorint Hotel, Dorotheenstr. 12

Telefon: 03 45 – 292 30

Kontingent: bis zum 07.03. abrufbar, ca. 83,- €
10 Doppelzimmer zur Einzelnutzung
1 behindertengerechtes Zimmer

Maritim Hotel, Riebeckplatz 4

Telefon: 03 45 – 510 10

Kontingent: bis zum 25.02. abrufbar, ca. 63,- €
10 Classic Einzelzimmer
1 behindertengerechtes Zimmer

Gold-Inn Hotel Rotes Ross, Frankestraße 1

Telefon: 030 – 202 13 300

Kontingent: bis zum 10.03. abrufbar, ca. 69,- €
9 barrierearme Einzelzimmer
1 behindertengerechtes Zimmer

Stiftung Martha-Haus, Adam-Kuckhoff-Straße 5

Telefon: 03 45 – 510 80

Kontingent: bis zum 28.02. abrufbar, ca. 45,- €
6 Einzelzimmer
1 behindertengerechtes Zimmer

Neben diesen Hotels gibt es weitere günstigere Übernachtungsmöglichkeiten. Eine entsprechende Liste haben wir Ihnen auf unserer Homepage <http://kohte.jura.uni-halle.de> eingestellt. Dort finden Sie auch die Broschüre „Barrierefrei durch Halle“, der Sie weitere Informationen zur Ausstattung der Hotels entnehmen können.

EINLADUNG

„Der Beitrag des Rehabilitationsrechts zur Umsetzung der Behindertenrechtskonvention an den Hochschulen“

Fachtagung
der AG Recht und Politik in
der Deutschen Gesellschaft für
Rehabilitationswissenschaften

**am 7./8. April 2011
an der Martin-Luther-Universität**

**Halle (Saale), Haus 31,
Franckeplatz 1**

Juristischer Bereich

MARTIN-LUTHER-UNIVERSITÄT
HALLE-WITTENBERG



Programm

Donnerstag, 7. April

- 11.00 Öffnung des Tagungsbüros
- 13.30 Grußwort der Hochschulleitung der Martin-Luther-Universität
- 13.45 **Inklusives Rehabilitationsrecht – Anforderungen des deutschen und internationalen Rechts**
Rechtsanwalt Dr. Oliver Tolmein, Kanzlei Menschen und Rechte Hamburg
- 14.30 **Die Situation Studierender mit Behinderungen und das Konzept „Eine Hochschule für alle“**
Dr. Christiane Schindler, Leiterin der Informations- und Beratungsstelle Studium und Behinderung des Deutschen Studentenwerks (IBS)
- 15.00 **Diskussion** der ersten beiden Referate
- 15.30 Kaffeepause
- 16.00 **Behindert und Berechtigt – was wissen Studierende mit Hörbehinderung über ihre Rechte und was machen sie daraus?**
Prof. Dr. Christa Schlenker-Schulte, Leiterin des Forschungsstelle zur Rehabilitation von Menschen mit kommunikativer Behinderung (FST) an der Martin-Luther-Universität
Dr. Andreas Weber, wiss. Mitarbeiter am FST
- 16.30 **Schwierigkeiten der Studierenden mit Behinderungen bei der Durchsetzung des Rehabilitationsrechts**
Rechtsanwalt Dr. Michael Richter, ständiger Berater des Deutschen Vereins der Blinden und Sehbehinderten in Studium und Beruf e.V. (DVBS)

- 17.00 **Diskussion** der beiden Referate
- 18.00 Abendessen/ Abendprogramm

Freitag, 8. April

- 09.00 Diskussion in Arbeitsgruppen:
Workshop 1: Barrierefreiheit als genereller Grundsatz der Gestaltung von Arbeitsstätten sowie der betrieblichen Information und Kommunikation
Fachliche Verantwortung:
Prof. Dr. Wolfhard Kohte, Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
- Workshop 2:** Assistance Technologies als spezifische angemessene Vorkehrungen
Fachliche Verantwortung:
Prof. Dr. Felix Welti, Universität Kassel
- Workshop 3:** Personengerechte Organisation der Hochschule
Fachliche Verantwortung:
Prof. Dr. Katja Nebe, Universität Bremen
- 10.30 Kaffeepause
- 11.00 Zusammenfassung der Ergebnisse der Arbeitsgruppen
- 11.30 **Abschlussreferat:** Die Perspektiven des Rehabilitationsrechts an den Hochschulen
Dr. Horst Frehe, Mitglied der Bremischen Bürgerschaft
- 12.15 Abschlussdiskussion im Plenum

Anmeldung:

Das Organisationsteam bittet Sie um eine Mitteilung bis zum **28.03.2011**, ob Sie am Symposium teilnehmen. Bitte nutzen Sie hierfür das beiliegende Anmeldeformular, welches Sie sich auch auf der Seite <http://kohte.jura.uni-halle.de> herunterladen können.

Tagungskosten:

Die Tagungskosten betragen 100,00 € für beide Tage bzw. 50,00 € für einen Tag. Referendare und Doktoranden erhalten 50 % Ermäßigung. Auszubildende und Studierende können kostenfrei an der Tagung teilnehmen.

Der Tagungsbeitrag kann **ab dem 10.02.2011** auf folgendes Konto überwiesen werden.

Begünstigter: Martin-Luther-Universität
Kontonummer: 800 015 24
Bankleitzahl: 810 000 00
Kreditinstitut: Deutsche Bundesbank, Magdeburg
Verwendung: B 011 20 004 und Ihr Name

Für die Rückmeldung/ Rückfragen erreichen Sie das Organisationsteam per

E-Mail: kohte@jura.uni-halle.de

oder

Telefon: 03 45 – 55 23 105 / 03 45 – 55 23 137
Telefax: 03 45 – 55 27 209

oder

Post: Martin-Luther-Universität
Halle-Wittenberg
Juristischer Bereich
Lehrstuhl Prof. Dr. W. Kohte
Universitätsplatz 10a
06108 Halle